



Riedelberg-
Ge Flüster

Ausgabe November 2011

Olympia Partner Deutschland



Deutschlands Sportförderer Nummer 1.



Sport verbindet. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Sparkassen engagieren sich regional wie national. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist als Förderer im Breiten- und im Spitzensport aktiv und setzt besondere Schwerpunkte in der Nachwuchsförderung.

Wir sind für Sie da!
Montag bis Freitag 8.00 – 19.00 Uhr
Telefon 06078 700
www.sparkasse-dieburg.de



**Sparkasse
Dieburg**

Inhalt

Ausgabe November 2011

18. Spielrunde

Specials

Titelbild: Marius Lindt im Spiel der C-Jugend der JSG vs Schaaflheim.

- 7 Goldener Oktober?
- 10 Bahn frei für den Plastikplatz

Rubriken

- 3 Herzlich Willkommen
- 8 Aus vergangenen Tagen
- 12 Dienstplan
- 17 Spielberichte
- 18 Der falsche Daniel
- 23 Unsere Jugendmannschaften
- 29 Zeiglers wunderbare Welt
- 33 Tabelle der B-Liga
- 34 Geburtstagsliste

Anzeigen

Bitte beachten Sie bei Ihren Aktivitäten und Einkäufen stets die Sponsoren des Riedelberg-Geflüsters. Vielen Dank!

Herzlich Willkommen

Liebe Freunde/innen des FSV,

herzlich willkommen zur November-Ausgabe unserer Vereinszeitschrift.

Nach fulminantem Start muss unsere Elf nun 2 Niederlagen in Folge verkraften. Mittlerweile belegt man den 6. Platz in der Tabelle. Punktgleich mit Semd, Klein-Umstadt und Nieder-Klingen. Kurz vor Rückrundenstart, es stehen noch 2 Begegnungen der Hinrunde an, nämlich gegen SV Heubach (14. Tabellenplatz) und den Derbygegner Mosbach/Radheim (2. Tabellenplatz) ist die Luft um Trainer Joao Diniz und seine Männer etwas dünner geworden. Jetzt heißt es Ruhe bewahren und weiter konzentriert arbeiten. Dann hat man den Spielverlauf auch selbst im Griff und ist nicht auf Fehler der Gegner oder Pfiffe der Unparteiischen angewiesen. Wie sieht der genaue Spielplan im November aus:

Zunächst begrüßen wir den SV Heubach am Sonntag, den 6.11. um 14.30h auf dem Riedelberg. Hier sollte mal wieder etwas Zählbares möglich sein. Weiter geht es am 13.11. um 14.30h bei der SG Mosbach/Radheim.

Der Gemeindenachbar wird die letzte Begegnung in der Hinrunde sein. Danach geht es wieder von vorne los! Und zwar bereits um 12.45h am 20.11. bei der Germania Ober-Roden II (16. Tabellenplatz). Am 27.11. um 14.30h begrüßen wir den 2. im Ober-Röder 3er-Vereinsgestirn nämlich die TS Ober-Roden II (5. Tabellenplatz).

Den Spielplan der A- und C-Jugend findet ihr auf Seite 23.

Auf zwei Termine möchten wir Euch an dieser Stelle noch hinweisen. Erstens unsere **Weihnachtsfeier** am 17.12. ab 19.00h im Sportlerheim. Unkostenbeitrag für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren 10 Euro. Einschreibeliste hängt im Sportheim aus. Der Unkostenbeitrag kann bei den Sportfreunden Alexander Krapp oder Michael Hasenzahl entrichtet werden.

Außerdem findet am 30.12. die diesjährige Bachgauwanderung statt. Start 10 Uhr am Rathaus. Ziel ist das Sportgelände in Pflaumheim.

Eure Redaktion des
Riedelberg Geflüsters

Impressum

*Riedelberg-
Geflüster*

Redaktion

Eva Walter
Ottmar Walter

Ausgabe

Monatszeitschrift (8mal/Jahr)
Auflage: ca. 100

Anzeigen

Anzeigenannahme durch den
Vorstand oder die Redaktion
riedelberggefluester@
fsv-schlierbach.de

Vereinsanschrift

1. Vorsitzender
Wolfgang Bachmann
Breubergstrasse 7
64850 Schaaflheim
+49 (0)6073 88907

Vereinsheim
FSV 1967 Schlierbach e.V.
Sportlerheim am Riedelberg
64850 Schaaflheim
+49 (0)6073 87945



Metzgerei
GRUBER
Party - Service



64850 Schaaflheim
Heinrichstraße 8
Telefon: 06073/9501

63179 Obertshausen
Heusenstammer Str. 7
Telefon: 06104/41209

Wir beraten Sie gern und kompetent

Natursteine...

marmor
zahn

GmbH

Industriering 9
Fon (0 60 73) 8 00 51
Schaaflheim

In unserer eigenen Fertigung wählen Sie den persönlichen Stein für Ihre Treppen, Böden, Küchen und Bäder

Grabmale gestalten wir mit Ihnen gemeinsam, handwerklich oder in polierter Ausführung.

NICHTS FÜR SCHWACHE NERVEN!

Fahrschule



RENE DANKE

TELEFON
0177-5646464

Wir lassen gern mal einen „Fahren“

Theorie-Unterricht und Anmeldung
Mo. + Do. 18.30-20.30 Uhr am Rathaus in Schöffem.



A. Blümke Getränke-Heimservice

Schlierbacher Straße 2
64823 Groß-Umstadt/Kleestadt

Tel.: 0 60 78 - 78 90 21

Fax.: 0 60 73 - 74 38 51

Mobil: 01 71 - 241 79 46

Email: Siegi-albi@t-online.de



W. Knöll • ELA - Verleih & Vertrieb



64850 Schaafheim

Tel.: 06073/87758

Fax.: 06073/742713

e-mail: w.knoell@ela-knoell.de



Mobile Beschallungstechnik für:

- Festzelte
- Theaterstücke
- Sport-, Schul-, Straßenfeste
- Kirche, Vorträge

Wir bieten ausserdem für Sie:

- Festinstallation von ELA-Anlagen in Hallen, Hotels, Kirchen, etc.)
- Aufnahme von Chören u. Orchestern
- Vertrieb von Musikzubehör

Ihr kompetenter Partner für professionelle Audiotechnik

Gaststätte - Pizzeria



Hessischer Hof

Wilhelm-Leuschner-Str. 11
64850 Schaafheim

**Alle Gerichte auch
zum Mitnehmen !**

Öffnungszeiten:

Montag - Sonntag

10:00 - 1:00 Uhr

Kein Ruhetag !

Inh.: M. Tagliente (Lino)
Tel.: 06073 - 9192

Ausrichtung von Familienfeiern



GOLDENER OKTOBER?

Einen nicht erklärbaren Besucherzuspruch bekam die Website des FSV Schlierbach im gerade zu Ende gegangenen Monat Oktober 2011. Wurde der bisherige Rekord im -an Spieltagen reichen-April 2011 mit einem Wert von 322% (zugrunde gelegt wird der Monatsdurchschnittswert von 2006) erreicht, so war im Oktober eine geradezu explosionsartige Steigerung auf 459% festzustellen. Auch der bisherige Tageshöchstwert wurde an den Oktober-Spieltagen gleich dreimal deutlich übertroffen.

Woran das liegt, dürfte kaum zu klären sein, zumal der Septemberwert nur gut halb so hoch war. Laut Angaben des Hosting-Anbieters sollen keinerlei Änderungen bei der Ermittlung der statistischen Daten erfolgt sein. Also darf spekuliert werden: Vielleicht lesen sich Misserfolge des FSV Schlierbach, die seit nunmehr fast eineinhalb Jahren seltener vorkommen, besser. Und im Oktober konnte man ja bekanntlich kein Spiel gewinnen.

Am verstärkten Gebrauch von Smartphones liegt es jedenfalls nicht, da die bebilderte Website mit Ihrer Darstellung und den Datenmengen damit nicht optimal zu nutzen ist. Also warten wir mal ab, ob der diesjährige „Goldene Oktober“ die Gemüter so bewegt hat oder ob das einfach nur Zufall war.

Aus vergangenen Tagen

Saison 1996/97 - Zum Abschluss ein 4:4 gegen Altheim

Relegation – Richen hatte Glück und Schütz im Tor

B-Liga Dieburg: Remis reicht dem TSV / BR nur Dritter

In der Fußball-B-Liga Dieburg stand heute nur eine Begegnung im Mittelpunkt, in der es darum ging, für wen die Saison schon beendet ist, und wer noch vom Aufstieg träumen darf. Nach dem 1:1 im direkten Aufeinandertreffen zwischen Richen und BR Babenhausen müssen die Babenhäuser in der nächsten Saison einen neuen Anlauf Richtung Aufstieg nehmen, während Richen in die Relegation mit dem FC Raibach geht, um eventuell neben der KSG Georgenhausen dem Weg nach oben anzutreten.

(61.), 4:1, 5:1 Beckmann (72., 78.), 5:2 Kara (82.), 5:3 Tekim (88.). – Zuschauer: 80. – SR: Unsleber (Darmstadt).

SV Dornell – TSV Klein-Umstadt 0:3 (0:0). – In der ausgeglichenen Begegnung reichte den Gästen ein Doppelschlag durch Esser, um die Punkte mitzunehmen. Tore: 0:1, 0:2 Esser (75., 78.), 0:3 Ritzel (85.). – Zuschauer: 70. – SR: Helmstädter.

TSV Harreshausen – TSV Wiebelsbach. – Das Spiel fiel aus, da Wiebelsbach nur sechs Spieler hatte.

FSV Schlierbach – TSV Altheim 4:4 (1:2). – In dieser Partie gab es einen offenen Schlagabtausch, und die beiden Teams ließen noch viele Torchancen ungenutzt. Tore: 0:1 Hansen (30.), 1:1 O. Schmidt (35.), 1:2 Borkei (40.), 2:2 Eigentor (50.), 3:2 O. Schmidt (52.), 3:3 Tepper (70.), 3:4 Stöckel (85.), 4:4 Reining (92.). – Zuschauer: 100. – Res.: 3:4. – SR: Hoffmann (Schimbom).

Viktoria Klein-Zimmern – Germania Babenhausen 0:2 (0:1). – Die schwache Viktoria war der Germania in allen Belangen unterlegen. 0:1 Jemmert (15.), 0:2 Maringo (55.). – Zuschauer: 20. – Res.: 3:7. – SR: Stegmüller (Erbach).

TSV Richen – BR Babenhausen 1:1 (1:0). – Nach ausgeglichener erster Halbzeit wollten die Gäste den Sieg und die Relegation, so daß sie bedingungslos stimmten. Nach dem Ausgleich per Freistoß eine Minute nach der Pause waren sie dem Siegtreffer immer sehr nahe, scheiterten aber am TSV-Schlußmann Schütz, der überragend hielt. Tore: 1:0 Neuroth (8.), 1:1 Grillo (46.). – Zuschauer: 300. – Res.: 1:1.

SV Hering – KSG Georgenhausen 0:7 (0:3). – Georgenhausen war aufgrund der besseren Kondition feldüberlegen und feierte nach dem Schlußpfiff ausgelassen den Aufstieg, als die Mannschaft per Traktor den Weg nach Hause antrat. Tore: 0:1, 0:2, 0:3, 0:4 Georg, 0:5 Schreiber, 0:6 Moder, 0:7 Kolbe. – Zuschauer: 250. – SR: Oppen.

Viktoria Dieburg – Türkglöb Dieburg 5:3 (1:1). – Nach einer schwachen Partie verließ die Viktoria als verdienter Sieger den Platz, zumal noch drei Akteure des Lokalrivalen vorzeitig zum Duschon geschickt wurden. 0Tore: 1:0 Packelmann (27.), 1:1 Kara (43.), 2:1 Markwitz (46.), 3:1 Schmitt

Zum Saisonabschluss 1996/97 gab es auf dem Riedelberg ein torreiches 4:4 gegen den TSV Altheim. Interessant war das Ergebnis des Hinspiels in Altheim: Das endete nämlich ebenfalls 4:4. Es dürfte wohl einmalig in der FSV-Geschichte sein, dass Hin- und Rückspiel in einer Saison 4:4 endeten. Während der TSV im Hinspiel in Altheim in den Schlussminuten einen möglichen Sieg durch einen verschossenen Strafstoß vergab, konnte er aufgrund des Ausgleichs von Markus Reining in der Nachspielzeit auch in Schlierbach nicht gewinnen. Neben einem Altheimer Eigentor war Oliver Schmidt zweifacher Torschütze für den FSV. Die Reserve trat, wie das damals üblich war, vor der Ersten an und verlor ihr Spiel gegen Altheim knapp mit 3:4. Torschützen waren hier Klaus Langendorf (2) und Markus Bunke. Der FSV Schlierbach konnte durch diesen späten Ausgleich übrigens seinen 8. Tabellenplatz gegenüber dem TSV Altheim,

>>

Reserve auf Platz 10

der Neunter wurde, verteidigen. Für die Reserven gab es auch eine Tabelle, hier wurde der FSV Zehnter (von 12) mit 20 Punkten und 29:46 Toren.

Die 1. Mannschaft gewann in dieser Saison 11mal, der höchste Sieg war mit 6:1 beim FC Groß-Umstadt zu verzeichnen, die höchste der 12 Niederlagen steckte man mit 0:5 bei Viktoria Dieburg ein. Einen Achtungserfolg erzielte man beim 3:3-Unentschieden beim späteren Zweitplatzierten TSV Richen, der in der Relegation um den Aufstieg in die A-Liga scheiterte.

Die meisten Einsätze hatte Robert Szabo mit 27 vor Volker Fischer mit 26. Die besten Torschützen: Oliver Schmidt (10), Robert Szabo (10), Volker Fischer (8) und Dieter Eilsberger (7). In der Reserve hatten Jörg Behrens und Frank Sehnert jeweils 17 Einsätze, was die Teilnahme an allen Spielen bedeutete (5 Spiele wurden abgesagt). Die Reserve wurde auch von „Alte-Herren“-Spieler getragen, so hatte Klaus Reining 5 Einsätze, sein Bruder Wilhelm 4 und der damals 49-jährige Toni Torino immerhin noch zwei Einsätze.

In den Spielen gegen Altheim wurden eingesetzt:

(1.) Bernd Ostheimer, Rüdiger Roth, Thorsten Bachmann, Bernd Höreth, Markus Reining, Volker Fischer, Michael Hartl, Oliver Schmidt, Dietmar Jäckel, Dieter Eilsberger, Robert Szabo, Christian Schwarzer, Hüseyin Kinay und René Danke.

(R.) Frank Sehnert, Michael Salzner, Ulrich Sensel, Michael Anders, Reiner Körbel, Jörg Behrens, Markus Perschbacher, René Danke, Markus Bunke, Günter Sauerwein, Klaus Langendorf, Peter Kurz und Klaus Euler.

Bahn frei für den Plastikplatz?

Sie sparen den Clubs Geld, doch Spieler und Funktionäre sträuben sich gegen Kunstrasenplätze im Ligabetrieb. Vor allem Deutschland, England und Spanien mauern gegen die künstlichen Halme - einige europäische Nachbarn sehen das lockerer. Das Magazin „SPONSORS“ analysiert.

Was Red-Bull-Salzburg-Sportdirektor Dietmar Beiersdorfer vor wenigen Wochen im österreichischen Fernsehen ankündigte, dürfte Friedemann Söll, Produktmanager beim Kunstrasenhersteller Polytan, nicht gefallen haben. Erst im Sommer 2009 hatte dessen Unternehmen in der Salzburger Fußball-Arena den alten Kunstrasen gegen ein modernes System ausgetauscht. Nun will Beiersdorfer als „Befürworter des Naturrasens“ das künstliche Grün vielleicht wieder abtragen lassen - und Polytan würde einen wichtigen Kunden verlieren.

Wichtig wäre der österreichische Fußballmeister weiterhin als Werbeträger für Kunstrasen im Profifußball. Denn bisher verdienen die Hersteller ihr Geld vor allem im Breitensport. Dort installieren alle Mitgliedsunternehmen nach Angaben des Branchenverbandes Esto, der 90 Prozent der europäischen Kunstrasenhersteller vertritt, jährlich 2500 Hektar Kunstrasen. Geht man von einer normalen Spielfläche von rund 7000 Quadratmetern aus, wären das 3570 Fußballfelder. Zusammen mit den USA zählt Europa damit zu den Weltmarktführern.

Die Vorteile gegenüber dem natürlichen Grün sind klar: ganzjährige, witterungsunabhängige Bespielbarkeit, gleichmäßige Spieleigenschaften über das gesamte Feld und die kostengünstige Pflege. Eine Studie des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) zeigt außerdem: Ein Naturrasen kann 400 bis 800 Stunden im Jahr genutzt werden, ein Hartplatz kommt 1000 bis 1500 Stunden schon auf rund das Doppelte. Ein Kunstrasen ist sogar zwischen 2000 und 2500 Stunden pro Jahr bespielbar. Trotzdem bewährt sich der Belag bislang eher in jenen Ländern, die wegen klimatischer Bedingungen ihre Liga-Spiele nicht >> Seite 14



Öl- und Gasfeuerungen
Biomasseanlagen
Solaranlagen
Brennwerttechnik

Odenwaldstraße 26-30
64850 Schaaheim

Tel. 0 60 73 - 94 18

Fax 0 60 73 - 8 84 17

www.otto-trippel.de

Dienstplan für das Sportlerheim November/Dezember 2011

06.11.11-10.11.11 (Heimspiel 6.11. 14.30h)

Tobias Sehnert, Alexander Kämmerer, Günter Sehnert,
Bernhard Selzer

13.11.11-17.11.11 (Auswärtsspiel 13.11. 14.30h)

Kurt Breitwieser, Harald Hinz

20.11.11-24.11.11 (Auswärtsspiel 20.11. 12.45h)

Michael Kreis, Sascha Kümmel

27.11.11-01.12.11 (Heimspiel 27.11. 14.30h)

Frank Sehnert, Alexander Krapp, Günter Kreh, Sascha Salzner

04.12.11-08.12.11 (Auswärtsspiel 04.12. 14.00h)

Rene Danke, Bernd Hrdlitschka

11.12.11-15.12.11 (Heimspiel 11.12. 14.00h)

Jörg Behrens, Xavier Pereira, Wolfgang Bachmann,
Steffen Bachmann

18.12.11-22.12.11

Bernd Ostheimer, Helmut Lindt

Heimspiele möglichst mit 4 Personen besetzen. Bei Verhinderung bitte um Ersatz bemühen. Verantwortlich: Sascha Salzner 06073-87874. Die Kasse befindet sich bei Michael Hasenzahl, Westring 36a, Schlierbach

„Mehr Zeit zum Träumen“

jetzt neu denken

„Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.“

Getränkemarkt KREH
Kachmarkt
„Getränk & Partyservice“

Bahnhofstr. 15 • 64850 Schaafrheim
Telefon: 0 60 73 - 8 96 01

Öffnungszeiten:
Mo. 9.00 - 12.30 Uhr
Di-Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, 15.00 - 19.30 Uhr
Sa. 9.30 - 14.30 Uhr

„Nur sportlicher Geist bringt uns weiter.“

„Nur Sport, verbunden mit der besten Ernährung“

„Nur ein gesunder Körper bringt uns weiter.“

„Nur ein gesunder Geist bringt uns weiter.“

„Nur ein gesunder Geist bringt uns weiter.“

HUK-COBURG
Hertie-Gruppe Coburg

Hannan
Kundenberatung

Telefon: 03773 810217
Telefax: 03773 810218
E-Mail: hannan@hukcoburg.de
Internet: www.hukcoburg.de
Rheinstraße 3, 98502 Coburg-Mitte

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08.30 - 12.00 Uhr
Mo. - Fr. 13.00 - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

OTTO TRIPPEL
HEIZUNGSBAU GmbH

Öl- und Gasfeuerungen
Biomasseanlagen
Solaranlagen
Brennwerttechnik

Odenwaldstraße 26-30
64850 Schaafrheim
Tel. 0 60 73 - 94 18
Fax 0 60 73 - 8 84 17
www.otto-trippel.de

Seit Jahrhunderten in aller Munde.

SEIT 1890

Deutschlands Sportförder Nummer 1.

Sparskasse Dieburg

LINDT
BAUUNTERNEHMEN

Robert Lindt
Baumeister

Bestes Dienstleistungs-Team

„Gut. Schnell.“
„Gute Manner.“
„Gut. Ehrlich.“

Telefon: 03773 - 80113
www.berndt-erhardt.de

Partner der Lebensmittelindustrie

günther

0 6077 Dieburg, Am Markt 7 • 0 6071/90130 • Fax 0 6071/90131

SCHLIERBACH
FSV

VS

TS Ober-Roden II

27.11.

Am Sonntag, um 14.30 Uhr

Spiel der Kreisliga B Dieburg auf dem Riedelberg

www.fsv-schlierbach.de

>> über das ganze Jahr austragen könnten - etwa in den skandinavischen Ländern, in Russland oder in der Schweiz. Doch auch in Italien und Frankreich überlegt man derzeit, Liga-Spiele auf Kunstrasen zuzulassen.

Klares DFB-Statement gegen Kunstrasen

In England und Spanien untersagen die Verbände Spiele auf dem synthetischen Grün - ebenso in Deutschland. Hier regelt eine klare Vereinbarung zwischen der Deutschen Fußball-Liga (DFL) und dem DFB die Situation: Solange die DFL in der 1. und 2. Bundesliga Naturrasen vorschreibt, übernimmt der DFB dies auch für die 3. Liga und die Regionalliga.

Dafür ist man beim Training nicht so traditionell: Jeder Bundesliga-Verein verfügt über mindestens einen Kunstrasenplatz. Erst im vergangenen Sommer tauschte zum Beispiel der Hamburger SV seinen alten Kunstrasen gegen einen neuen. Seitdem trainieren die Profis auf dem Belag des französisch-kanadischen Herstellers Fieldturf Tarkett, jenem Rasen, auf dem im Oktober 2009 die russische Nationalmannschaft im Moskauer Luzhniki-Stadion die Deutschen empfing.

Hermann Schulz, Leiter des Greenkeeping-Teams beim HSV, zeigt sich nach den ersten Monaten zufrieden mit dem neuen Untergrund. „Die Qualität der nun vierten Kunstrasengeneration hat sich bei uns vor allem in den Wintermonaten bewiesen. Für mich ist der Kunstrasen bereits perfekt.“ Dennoch glaubt Schulz, dass sich das künstliche Grün, das heute im Schnitt acht bis zehn Jahre hält, in den nächsten Jahren rasch verändern wird.

Alle Zahlen sprechen für das künstliche Grün

Aus wirtschaftlicher Sicht hat der Kunstrasen sein natürliches Pendant sowieso bereits überholt. Zwar ist ein Kunstrasenplatz in der Anschaffung mit rund 350.000 bis 500.000 Euro fast doppelt so teuer wie ein Naturrasenplatz. Doch laut einer DFB-Studie amortisieren sich diese Investitionen durch geringere Unterhaltskosten und die höhere Spieldauer in wenigen Jahren. So kostet die Pflege der Spielfläche bei Naturrasen >>



>> rund 30.000 Euro pro Jahr, bei Kunststoffrasen hingegen nur 8000 bis 10.000 Euro. Auf die Spielstunde umgerechnet zeigt sich der Unterschied dramatisch. Beim Naturrasen kosten die 60 Minuten im jährlichen Durchschnitt zwischen 37 und 74 Euro. Beim synthetischen Pendant nur 3,30 bis 5,30 Euro. Aus Greenkeeping-Sicht lässt sich Kunstrasen außerdem planbarer pflegen als Naturrasen. „Bei Kunstrasen kann ich genau festlegen: montags Pflege, mittwochs noch mal Begehung. Für mich ist es also möglich, die Pflege wie eine Art Checkliste zu planen“, sagt HSV-Mann Schulz. Dies vereinfache vor allem die Kostenkontrolle. „Man kann die Kosten für die Pflege von Kunstrasen bereits zu Jahresbeginn berechnen und stellt am Ende des Jahres fest, dass das Budget zu 95 Prozent stimmt.“

Zweifel bei Spielern und Vereinen

Obwohl also die Liste der Pro-Kunstrasen-Argumente zumindest aus wirtschaftlicher Sicht lang ist, verweigern sich vor allem die Fußballprofis dem künstlichen Untergrund. Bislang gibt es der Spielervereinigung Fifpro zufolge zum Beispiel keine Langzeitstudien darüber, wie sich das Spiel auf Kunstrasen langfristig auf den Körper des Sportlers auswirkt.

Dafür verändert sich das Spiel selbst sichtbar. So sagte der österreichische Ex-Profi Gernot Zirngast (Fifpro): „Das Spiel wird schneller, damit wird es auch technisch anspruchsvoller, und der Ball springt mehr. Das heißt, es ist auch vom Laufverhalten der Spieler her ein ganz anderes.“

Das Problem ist aber noch vielschichtiger. Wenn ein Club Kunstrasen verlegt, muss dieser damit rechnen, als Arbeitgeber für Top-Spieler unattraktiv zu werden. Also nicht nur sportliches, sondern durchaus auch ein wirtschaftliches Risiko.

Dies könnte sich aber schon bald ändern: Viele führen unter anderem das Argument der „Generationenfrage“ an. Johannes Holzmüller, Projektleiter Qualitätskonzept Kunstrasen bei der Fifa, sagt: „Junge Fußballer sind oftmals mit hochwertigem Kunstrasen aufgewachsen, wohingegen ältere Spieler schlechte Erfahrungen mit Kunstrasen aus der ersten und zweiten Generation gemacht haben.“

Quelle: Spiegel-online.de <

(23.10.2011) Knappe 3:2-Niederlage in Ober-Klingen

14. Spieltag Kreisliga B Dieburg am 23.10.2011: TSV Ober-Klingen - FSV Schierbach 3:2 (1:0)											
3:2 (7:1)									1:1 (3:1)		
											
Gegner   (60.)  (76.)  (86.)											
1:0 (45.) 2:1 (62.) 3:1 (71.)											 Name ins Maus auf Spielerfoto u/o rechte Maustaste +Eigensch.

Es war ein Spiel mit vielen Niddkeigkeiten und einem überforderten Schiedsrichter. Ober-Klingen hatte nach der ersten Hälfte mehr vom Spiel und nach 20 Minuten die größte Möglichkeit, als ein Heber sich knapp über das Schlierbacher Tor senkte. Kurz vor der Pause dann der Führungstreffer für die Gastgeber nach einem Eckball, der nach einer Glanzparade von Serkan Bollukasi zustande kam. In der zweiten Halbzeit spielten die Gäste dann wesentlich agiler und kamen so zum Ausgleich durch Michael Lanzensbel nach gekannter Vorarbeit von Ersan Babak. Während der FSV Schlierbach vor der Pause bei einigen guten Kontermöglichkeiten stets ins Abseits geprüffert wurde, blieb die Pfeife ausgerechnet beim Führungstreffer des TSV stumm. Die Gastgeber nutzten die Verwirrung in der FSV-Abwehr aus und kamen sogar zum 3:1. Kurz darauf aber der Anschlusstreffer durch Jakob Roth, der wenig später die Chance zum Ausgleich hatte. Sein platzierter Schuss wurde vom guten Keeper des TSV Ober-Klingen aber noch um den Pfosten gelenkt. Die Schlierbacher Schlussoffensive brachte noch eine weitere dicke Möglichkeit, ein Schuss von Christian Gams in aussichtsreicher Position ging aber über's Tor. So stand am Ende die zweite Saisonniederlage, trotz derer der FSV seinen Tabellenplatz behaupten konnte.







(10.10.2011) Freistoß leitet 0:2-Niederlage in Reinheim ein

19. Spieltag Kreisliga B Dinslag am 10.10.2011: SV Reinheim - FSV Schlierbach 2:0 (0:0)											
			(66.) 								
											
Gegner 				 (46.)				 (70.)			
											
1:0 (66.) 2:0 (75.)								Name rot Mau auf Spielerfoto w/o rechte Maustaste 4Eigensch.			

Der FSV Schlierbach war lange Zeit ebenbürtig und hatte in der ausgeglichenen ersten Hälfte die beste Chance durch Michael Lanzestiel. Nach der Pause gaben die Gäste zunächst den Ton an, ohne allerdings zu hochkarätigen Chancen zu kommen. Die hatte aber auch der Tabellenführer nicht. Als Christoph Krapp nach gut einer Stunde Spielzeit ein Laufduell gewann und den Ball vor dem eigenen Strafraum absicherte, gab der Unparteiische aus heiterem Himmel den entscheidenden Freistoß des Spiels, den der SV Reinheim gekonnt zum Führungstreffer verwandelte. Christoph Krapp war hierüber (verständlicherweise) dermaßen erbost, dass er wenig später mit Gelb-Rot das Spielfeld verlassen musste. Reinheim nutzte die Überzahl aus und kam zum 2:0-Endstand. Ersan Babaak vergab zwar in den Schlussminuten noch die große Möglichkeit zum Anschlussstreffer, der allerdings eh zu spät gekommen wäre. So wurde eine gute Leistung des Teams von Joao Dinis wieder einmal zunichte gemacht. Auf die alte Weisheit im Fußball, dass sich alles schnell wieder ausgleicht, kann sich der FSV in dieser Saison anscheinend nicht verlassen.





Bettina Dietz Immobilien GbR



- ✓ IHR Haus
- ✓ IHRE Makler
- ✓ IHR Erfolg

Tel.: 06073 - 89113

www.immoprofi-dietz.de



„Nur sportiver Geist bringt uns voran.“

Horst Stamm, Technischer Leiter der acrytec flooring gmbh

Auch in unserer Branche ist Sportsgeist gefragt. acrytec flooring, ein pfliffiges Team aus gut trainierten Profis, ist auf Bodensystemlösungen für die Lebensmittelindustrie spezialisiert.

Von der Rohdecke über die Entwässerung, den Rammschutz und den Polyurethanbeton. Alle Komponenten ergeben ein funktionierendes Gesamtsystem – einen hochfunktionalen und extrem strapazierfähigen Systemboden.

acrytec
flooring

acrytec flooring gmbh
Westring 12
64850 Schaaheim
Telefon: +49 6073 7229-0
Fax: +49 6073 7229-59
E-Mail: service@acrytec-flooring.de
Internet: www.acrytec-flooring.de

- Hochwertige Komplettleistung aus einer Hand
- Seit vielen Jahren zuverlässiger Teamplayer
- Von der Projektberatung bis zur Ausführung immer Fairplay
- Für Neubau, Sanierung und Erweiterung

Mit uns werden alle zum Matchwinner.

„Das acrytec-Team wünscht faire und erfolgreiche Spiele.“

Auflösung „Der falsche Daniel“ Nr. 31



Unsere Jugendmannschaften



Die A- und die C-Jugend haben die Hauptrunden begonnen. Das erste Spiel gewann die C-Jugend in der Kreisklasse 2 Dieburg gegen Viktoria Schaafheim mit 8:3 (Bild).

Die A-Jugend siegte ebenfalls im ersten Spiel der Kreisklasse DI/ODW bei der JSG Breitenbrunn/Lützel-Wiebelsbach/Rimhorn mit 4:3.

Die Spielpläne der A- und C-Jugend findet ihr auf **Seite 30**. Die Heimspiele finden jeweils in Kleestadt statt. >>

Partner der Lebensmittelindustrie

günther
MASCHINENBAU GMBH

D-68067 Dillingen · Am Mahlen 1 · ☎ 0 60 71 / 90 79-0 · Fax 0 60 71 / 90 73-0

www.fsv-schlierbach.de



**Seit Jahrhunderten
in aller Munde.**

URIG, KERNIG, ECHT.

**HUK-COBURG**

Versicherungen · Bausparen

Hamann

Kundendienstbüro

Telefon: 06073 610217

Telefax: 06073 610219

E-Mail: H.Hamann@HUKVM.de

Internet: www.HUK.de/vm/H.Hamann

Bismarckplatz 3, 64832 Babenhausen

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08.30 - 12.00 Uhr

Mo., Mi., Do. 15.00 - 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Getränke-
fachmarkt**KREH**

• Getränke & Partyservice •

Babenhäuser Str. 19 • 64850 Schaafheim

Telefon: 06073/80601



Öffnungszeiten:

Mo 9.00-12.30 Uhr

Di-Fr 9.30-12.30 Uhr, 15.00-18.30 Uhr

Sa 8.30-14.00 Uhr

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!

info@fsv-schlierbach.de

**Der FSV Schlierbach bedankt sich bei allen Sponsoren
des Riedelberg-Geflüster und bittet alle Mitglieder,
diese Angebote besonders zu berücksichtigen!**



**Schreibwaren
Fleckenstein**

Heinz Fleckenstein
Am Sägewerk 1
64850 Schaaheim
Tel. 06073-8302 FAX 06073-8302

**FOTO
TREFF**

Startseite



Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 7.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr
Sa. 7.00-13.00 Uhr

Deutsche Post 



 Postbank

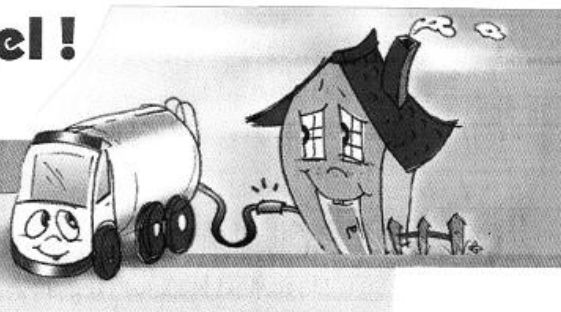
Heizöl gibts beim **Engel!**

Tel. 06073 9325

www.heizoel-engel.de

Verkaufsbüro der

Firma



www.fsv-schlierbach.de

Richtlinien für die Vergabe des Sportlerheims, der Grillhütte, des Zeltes und von Festzeltgarnituren

1. Sportlerheim:

Miete pro Veranstaltung:

Mitglieder

40 € zzgl. MwSt.

Nichtmitglieder

80 € zzgl. MwSt.

Vermietung an Fremdpersonen nur, wenn Vereinsangehörige anwesend sind. Ausnahmen nur möglich nach Absprache mit dem Verantwortlichen. Bei Feierlichkeiten von Vereinen, Schulklassen und Kindergartengruppen kann, wenn Vereinsmitglieder teilnehmen, die Veranstaltung auch als normaler Dienst durchgeführt werden. Verbilligte Preisliste hierfür beim Vorstand.

2. Zelt:

Mit Benutzung der Küche, Kühlraum und Toiletten

35 €

3. Grillhütte:

Mit Benutzung der Küche, Kühlraum und Toiletten

35 €

Getränke außer Wein und Spirituosen müssen vom FSV Schlierbach bezogen werden. Es wird jeweils vorher eine Kaution in Höhe von 50 Euro erhoben.

Bei Wanderungen von Schulklassen und Kindergartengruppen ist die Benutzung kostenlos. Die Betreuer haben dafür Sorge zu tragen, dass die Grillhütte in sauberem Zustand verlassen wird.

4. Festzeltgarnitur:

Privatnutzung

1,50 €

Ortsvereine

1,00 €

Die Preise (Pos. 2-4) sind jeweils inkl. gültige MwSt. Termine bitte mit **Christine Bachmann, Tel. 06073/88907** vereinbaren.

Vorstand des FSV 1967 Schlierbach e.V.

1. Vorsitzender Wolfgang Bachmann,

Breuberger Str. 7, 64850 Schaafheim, Tel. (06073) 88907 Mobil (0171) 5106138

2. Vorsitzender

Günther Sauerwein, Neue Strasse 30, 64850 Schaafheim, Tel. (06073) 88539

Schriftführer

Christoph Krapp, Schaafheimerstr. 25, 64850 Schaafheim, Tel. (06073) 8607

Finanzmanagement

Helga Reining, Am unteren Pfad 3, 64850 Schaafheim, Tel. (06073) 8533

Stand 07/2011

Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs
Erschienen im Humboldt-Verlag

Sagen wir es mal so: Wenn ich einen Sohn hätte, würde ich
ihn nicht von Felix Magath erziehen lassen.
Frankfurts Chen Yang über seinen Trainer.

Du kannst nichts dafür, du nicht.
Ich bin der Idiot, der dich aufgestellt hat.
Saarbrückens Trainer Slobodan Cendic zu einem Spieler.

Guten Tag. Ich schon wieder da!
Giovanni Trapattoni bei seinem Amtsantritt als Trainer des VfB Stuttgart.

Tiere 1 - Fußballer 3.
Schlagzeile einer spanischen Zeitung nach dem EM-Qualifikationsspiel Österreich - Spanien, bei dem die Gastgeber relativ hart zur Sache gingen.

Vogts hat seine Mannschaft mit windhundartigen
Holzbeinen ausgestopft.
Aus einer österreichischen Tageszeitung.

Das war die zunächst letzte Ausgabe von „Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs“. Das Buch ist im Humboldt-Verlag zu beziehen.

In den Ausgaben des Riedelberg-Geflüster 2012 gibt es dafür Fußballwitze nach dem Motto: Lachen bis zum Abpfiff!

>> Unsere Jugendmannschaften

Das Programm der A-Jugend in der Kreisklasse DI/ODW:

Datum	Uhrzeit	Spielort	Gegner
So. 06.11.	10.15h	Kleestadt	JSG Richen/Semd
Sa.12.11	14.30h	Mlg/Grumbach	JSG MlgGrumb/König/Zell
Sa.19.11.	15.00h	Kleestadt	JSG Seckmauern/Vielbr.
Sa.03.12.	15.00h	Kleestadt	Hassia Dieburg 2
Sa.10.12.	16.00h	Michelst/Steinbach	TSG Steinbach
Sa.03.03.	15.00h	Kleestadt	SV Groß-Bieberau
Sa.10.03.	17.00h	Reinheim	JSG Reinheim
Sa.17.03.	15.00h	Kleestadt	JSG Breit/L-Wieb/Reinheim
Sa.24.03.	15.30h	Richen	JSG Richen/Semd
Sa.31.03.	16.00h	Kleestadt	JSG MlgGrumb/König/Zell
Sa.21.04.	16.30h	Seckmauern	JSG Seckmauern/Vielbr.
Sa.05.05.	16.00h	Dieburg	Hassia Dieburg 2
Sa.12.05.	16.00h	Kleestadt	TSG Steinbach
Sa.26.05.	15.00h	Groß-Bieberau	SV Groß-Bieberau
Sa.02.06.	16.00h	Kleestadt	JSG Reinheim

Das Programm der C-Jugend in der Kreisklasse 2 Dieburg:

Datum	Uhrzeit	Spielort	Gegner
Mi. 09.11.	18.00h	Vikt. Urberach	Viktoria Urberach 2
Sa.12.11.	11.00h	Dieburg	Hassia Dieburg 2
Sa.26.11.	14.00h	Richen	JSG Richen/Semd
Sa.10.12.	13.30h	Kleestadt	JSG Ueberau/Georgh. 2
Sa.03.03.	13.30h	Kleestadt	JSG Klein-Umstadt/Raibach
Sa.10.03.	14.00h	Altheim	JSG Münster/Altheim 2
Sa.17.03.	15.00h	Schaafheim	FC Viktoria Schaafheim
Sa.24.03.	15.00h	Kleestadt	SV Groß-Bieberau 2
Sa.31.03.	14.30h	Kleestadt	Hassia Dieburg 2
Fr.20.04.	19.00h	SG Ueberau	JSG Ueberau/Georgh. 2
Sa.28.04.	15.00h	Kleestadt	JSG Richen/Semd
Sa.12.05.	14.30h	Kleestadt	Viktoria Urberach 2
Fr.25.05.	18.30h	Raibach	JSG Richen/Semd
Sa.02.06.	14.30h	Kleestadt	JSG Münster/Altheim 2



Optik in der alten Molkerei

Lindenstraße 21
64850 Schaaheim
Tel./ Fax: 06073 / 980179

Brillen und Kontaktlinsen



Entspannt und schön sein,
Sie haben es sich verdient!

Fußpflege- und Massagestübchen
Christine Bachmann

Telefon: 06073-88907
Breuberger Str. 7, Schlierbach

Verkauf von
Beauty- und Gesundheitsartikel.

jeden Monat neue
attraktive Angebote!

TRAUMBERUF FRISEUR/IN
AUSBILDUNGSSTART
8/2012
BEWERBE DICH JETZT !!!



**HAIR
POINT**

Martina Langeradt
Langstädter Str. 3a
64850 Schaaheim
Tel.: 06073/980463
www.hairpoint-ml.de

Partner der Lebensmittelindustrie



D-64807 Dieburg · Am Bauhof 7 · ☎ 06071/98 78-0 · Fax: 06071/98 78 25



Norbert Lindt
Maurermeister



Schaaflheimer Straße 5
64850 Schaaflheim
Telefon 0 60 73 / 8 77 61
Telefon 0171 / 773 97 69
Telefax 0 60 73 / 81 59

Tabelle der KIA-Kreisliga-B Dieburg
Stand: 31. Oktober 2011

Weitere Informationen unter
www.fsv-schlierbach.de

				Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	•	 SV Reinheim ↗		14	12	2	0	38	57 : 16	41
2	•	 SG Mosbach-Radheim ↗		14	10	2	2	32	59 : 23	36
3	•	 TSV Ober-Klingen ↗		14	9	2	3	29	42 : 37	5
4	•	 TSV Altheim ↗		14	9	1	4	28	32 : 15	17
5	•	 TS Ober-Roden II ↗		14	8	2	4	26	35 : 21	14
6	•	 FSV Schlierbach ↗		14	5	6	3	21	25 : 15	10
7	•	 TV Semd ↗		14	6	3	5	21	27 : 23	4
8	•	 TSV Klein-Umstadt ↗		14	6	3	5	21	29 : 26	3
9	•	 TV Nieder-Klingen II ↗		14	6	3	5	21	36 : 42	-6
10	•	 SV Münster II ↗		14	6	2	6	20	33 : 31	2
11	•	 Kickers Hergershausen ↗		14	6	2	6	20	31 : 34	-3
12	•	 Viktoria Dieburg ↗		15	5	2	8	17	37 : 41	-4
13	•	 Viktoria Kleestadt II ↗		14	5	1	8	16	28 : 46	-18
14	•	 SV Heubach ↗		14	3	4	7	13	21 : 29	-8
15	•	 TG Ober-Roden II ↗		15	2	2	11	8	23 : 54	-31
16	•	 Germania Ober-Roden II ↗		14	1	3	10	6	15 : 39	-24
17	•	 Hassia Dieburg II ↗		14	0	2	12	2	14 : 52	-38
Gesamt-Tore: 544				Tore /Spiel: 4.53						

Der FSV gratuliert seinen Mitgliedern zum Geburtstag!

06.11.	Hilde Reissl
12.11.	Sascha Salzner
13.11.	Richard Eifert
14.11.	Thomas Maar
14.11.	Mato Knezevic
20.11.	Norbert Kreh



23.11.	Roswitha Götschel
23.11.	Michelle Peter
24.11.	Antonio Torino
29.11.	Roland Klein
04.12.	Klaus Heimann
05.12.	Marcel Weber
11.12.	Wilhelm Sehnert
13.12.	Helmut Günther
14.12.	Günter Dieter
14.12.	Norman Selzer
16.12.	Robert Schornstein
17.12.	Oliver Schmidt
18.12.	Boris Kreh
20.12.	Hartmut Dillbahner
20.12.	Otto Dillbahner

„Mehr Zeit zum Träumen“

Jetzt neu!

Online
Angebote

www.rb-schaafheim.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

*Einfach und bequem
online abschließen.*



**Raiffeisenbank
Schaafheim eG**

FSV SCHLIERBACH

Kreisliga B Dieburg, Saison 2011/2012



Hinten von links: Sascha Klümmel, Florian Lindt, Steffen Hantel, Ersan Babaak, Viktor Walter, Daniel Reining, Marco Oefelein, Xavier Pfeiffer, Robert Szabo,
Mitte: Klaus Euler, Alexander Krapp, Ina Salznier, Michael Lanzertstiel, Luigi Filippio, Christoph Krapp, Christian Gams, Jakob Roth, Trainer Joao Dinis, Marco Sauterwein,
Vorne: Sascha Salznier, Christian Filippio, Kapitän Sertan Bolukbasli, Patrick Fernandes und Carlos Magalhães. Nicht auf dem Bild: Tobias Sehnert, Steffen Bachmann.

sponsored by
a c r y t e c
footing